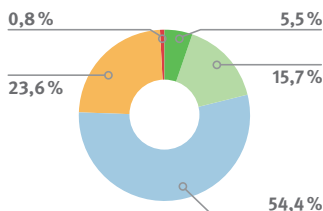


Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

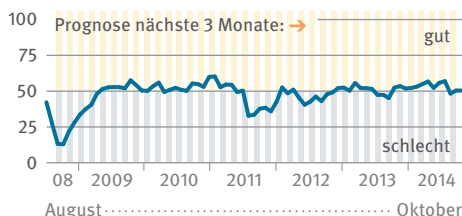
Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

Berater

Aktuelle Lage

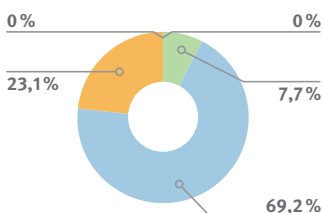


Berater-Index Oktober 2014: 50,4

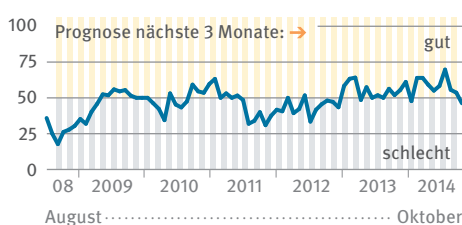


Emittenten

Aktuelle Lage



Emittenten-Index Oktober 2014: 46,2



■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

Quelle: DZB

Stimmung bei Emittenten bricht ein

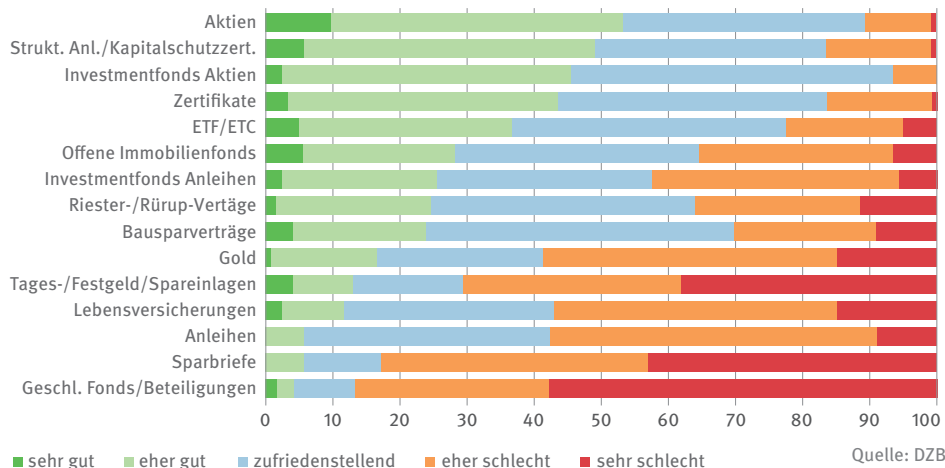
Die Unsicherheiten am Aktienmarkt belasten den Zertifikateabsatz. Der Stimmungsindeks, der die Zufriedenheit der Zertifikatemitenten mit der Vertriebssituation misst, ist erstmals seit Jahresbeginn unter die 50er-Marke abgerutscht. Die Mehrzahl (69 %) ist mit der Lage zwar zufrieden, beinahe ein Viertel bewertet sie aber als „eher schlecht“. Positive Einschätzungen gibt es kaum (8 %). Der Indikator verliert deutlich von 53,6 auf 46,2 Punkte. Ganz so düster sehen Anlageberater die Situation nicht. Ihr Stimmungsindeks notiert unverändert knapp über der Wendemarke bei 50 Zählern (50,4). Und für die nächsten Monate prognostizieren weder Berater noch Emittenten weitere Einbrüche.

Aktien als Hoffnungsträger

Voraussetzung dafür sind vor allem stabile Börsen. Eine anhaltende Kursschwäche wäre aber nicht nur für den Zertifikateabsatz fatal. Schließlich sind Aktien im derzeitigen Zinstief die größten Hoffnungsträger im Vertrieb. Jeder zweite Berater schreibt einem Direktinvestment in Einzeltitel „gute“ bis „sehr gute“ Vertriebsaussichten zu. Auch in Form von Fonds und ETF kommt die Anlageklasse gut an (46 bzw. 37 %). Zertifikate mit und ohne Kapitalschutz zählen ebenfalls zu den Top-Investments in der Beratung (49 bzw. 43 %). Bei Anlagen ohne Aktienkomponente sind Offene Immobilienfonds (28 %) und Anleihefonds (25 %) am gefragtesten. Erst dahinter folgen als sicher geltende Anlagen wie Bausparverträge (24 %) und Festgeld (13 %). Den Trend zu Aktieninvestments bestätigen auch die aktuellen Beraterfavoriten. Dort ist zudem der starke Fokus auf deutsche Titel (76 %) abzulesen. Standardindizes (65 %) und internationale Aktien (49 %) sind aber immer noch beliebter als bspw. Unternehmensanleihen (44 %) oder Gold (26 %). DZB

Aktien sind Top-Thema im Vertrieb

Wie beurteilen Sie aktuell die Vertriebsaussichten für folgende Anlageprodukte/-möglichkeiten?



Die gefragtesten Anlagethemen der Berater im Oktober

Welche Investmentthemen sind für Ihre Kunden interessant und welcher Zertifikatetyp ist dabei besonders geeignet?

Anlagethema	Anteil	vs. Vormonat	Kapital-schutz	Express	Bonus	Disco./Aktiena.	Index/Basket	uninter-essant
Deutsche Aktien	76,1	0,7	10,0	22,0	11,0	43,0	6,0	8,0
Standardindizes	64,6	15,4	21,0	22,0	9,0	16,0	22,0	10,0
Internationale Aktien	48,7	-1,3	12,4	13,5	7,9	29,2	14,6	22,5
Unternehmensanl.	44,2	5,7	17,3	1,3	5,3	8,0	21,3	46,7
Vermögensverw./Strategie	38,1	-11,1	15,4	1,3	3,8	7,7	35,9	35,9
Gold	25,7	-1,3	9,8	1,2	3,7	4,9	22,0	58,5
Dt. Nebenwerte	23,9	-0,7	3,7	9,9	12,3	28,4	11,1	34,6
Emerging Markets	23,9	-0,7	7,6	2,5	5,1	2,5	31,6	50,6
Devisen/Währungs-Anl.	15,0	-6,3	18,2	2,6	0,0	3,9	14,3	61,0
Asien	14,2	3,5	7,9	2,6	2,6	5,3	22,4	59,2

Mehrere Nennungen möglich, Anteil der Nennungen in Prozent

Quelle: DZB

DZB Plenum

Das DZB Plenum basiert auf einer monatlichen Umfrage unter Anlageberatern, Vermögensverwaltern und Zertifikateemittenten, die anonymisiert durchgeführt wird. Am aktuellen Plenum waren 13 Emittenten und 127 Berater aus allen Institutsgruppen beteiligt. Gut ein Drittel der Teilnehmer gehörten dem Genossenschaftssektor, ebenso viele den Sparkassen an. Knapp 17 Prozent kommen von Privatbanken. Die Übrigen arbeiten bei Vermögensverwaltern und freien Vertrieben.